KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN

Brüssel, den 21.11.2007
KOM(2007) 732 endgültig

DRITTER BERICHT DER KOMMISSION AN DAS EUROPÄISCHE PARLAMENT UND DEN RAT

über den Stand der Durchführung der Entscheidung 96/411/EG des Rates zur Verbesserung der Agrarstatistik der Gemeinschaft

1. EINFÜHRUNG

Der vorliegende Bericht wurde gemäß Artikel 11 der Entscheidung des Rates vom 25. Juni 1996 (96/411/EG) zur Verbesserung der Agrarstatistik der Gemeinschaft[1] erstellt. Mit der Entscheidung 96/411/EG sollten die Mitgliedstaaten, wie in Artikel 1 festgehalten, dazu veranlasst werden, im Rahmen der verfügbaren Mittel geeignete Maßnahmen zu ergreifen, um ihre nationalen agrarstatistischen Systeme anzupassen.

Die Gemeinschaft beteiligt sich an den Kosten der Mitgliedstaaten für die Anpassung der nationalen agrarstatistischen Systeme bzw. für die vorbereitenden Arbeiten zur Deckung eines neuen oder erhöhten Bedarfs, der sich aus dem technischen Aktionsplan ergibt. Dieser Finanzbeitrag ist zeitlich begrenzt. Er soll die Erprobung und Einführung von Methoden und Systemen zur Datenerhebung erleichtern und so dem im technischen Aktionsplan angezeigten statistischen Informationsbedarf entsprechen.

Der vorliegende Bericht schließt sich an den vorherigen Bericht (KOM(2002) 79 endgültig vom 13.2.2002) an, der sich auf die Aktionspläne für die Jahre 1996 bis 2001 bezieht.

2. UMSETZUNG DER TECHNISCHEN AKTIONSPLÄNE TAPAS[2]

Sechs technische Aktionspläne wurden in den Kommissionsentscheidungen 2003/304/EG[3], 2004/366/EG[4], 2004/637/EG[5], 2005/197/EG[6], 2006/127/EG[7] und 2007/84/EG[8] festgelegt. Von den technischen Aktionsplänen werden folgende Arbeitsbereiche abgedeckt: physische Daten der europäischen Landwirtschaft, umweltpolitische Aspekte der Landwirtschaftlichen Gesamtrechnung, Agrar-Umweltindikatoren, einschließlich Einsatz von Pestiziden, Entwicklung des ländlichen Raums, Register landwirtschaftlicher Betriebe, Erhebungen kleiner Einheiten, d. h. Erhebungen über kleine landwirtschaftliche Betriebe, Statistiken über die Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe, ökologischer Landbau.

Der entsprechende Gemeinschaftshaushalt wird in den Anhängen 1 und 3 dargelegt, die Zahl der Aktionspläne nach Arbeitsbereich und Mitgliedstaat wird in Anhang 2, die einzelnen Maßnahmen werden in Anhang 4 dieses Berichts aufgeführt.

2.1. Physische Daten der europäischen Landwirtschaft

Dabei handelt es sich um die Fortsetzung der Arbeiten der vorhergehenden Jahre (siehe Zweiter Bericht KOM(2002) 79). Die Maßnahmen wurden ergriffen, um Daten über Flächen, Aufkommen und Verwendung der pflanzlichen Erzeugung und insbesondere die Bilanzen zu verbessern, ferner die Daten über Viehbestände, Aufkommen und Verwendung der tierischen Erzeugung und insbesondere die Bilanzen für Fleisch, die Entwicklung von

---

1 ABl. L 162 vom 1.7.1996, S. 14. Zuletzt geändert durch die Entscheidung Nr. 787/2004/EG des Europäischen Parlaments und des Rates (ABl. L 138 vom 30.4.2004, S. 12).

2 Aus dem Englischen „**T**echnical **A**ction **P**lan for **A**gricultural **S**tatistics".

3 ABl. L 110 vom 3.5.2003, S. 15.

4 ABl. L 114 vom 21.4.2004, S. 32.

5 ABl. L 291 vom 14.9.2004, S. 14.

6 ABl. L 65 vom 11.3.2005, S. 30.

7 ABl. L 51 vom 22.2.2006, S. 19.

8 ABl. L 35 vom 8.2.2007, S. 18.

Futtermittelbilanzen, insbesondere durch Verbesserung der Schätzmethoden und der Verbesserung der Kohärenz zwischen den Versorgungsbilanzen und der Futtermittelbilanz. Insgesamt wurden 37 Maßnahmen in 16 Mitgliedstaaten durchgeführt, wodurch die Vollständigkeit der entsprechenden Datensätze erheblich verbessert wurde. Dies gilt insbesondere für die zehn Mitgliedstaaten, die der Europäischen Union im Mai 2004 beitraten.

2.2. Umweltaspekte der Landwirtschaftlichen Gesamtrechnung

Im Anschluss an die im Rahmen des vorherigen Programms realisierten Maßnahmen wurde eine Maßnahme durchgeführt, um eine eventuelle Aufnahme von Begriffen und Definitionen in die Methodik der Landwirtschaftlichen Gesamtrechnung (LGR) zu untersuchen, mit denen umweltrelevante Komponenten als Erzeugung von Dienstleistungen oder als Subventionen bzw. Steuern behandelt werden können. Obwohl die Ergebnisse interessant waren, führten sie nicht zu größeren Veränderungen bei den Methoden oder Ergebnissen der regelmäßigen Statistiken in diesem Bereich.

2.3. Agrar-Umweltindikatoren

Agrar-Umweltindikatoren waren Gegenstand von Maßnahmen zur Verbesserung vorhandener Indikatoren wie beispielsweise Informationen auf regionaler Ebene über die Erträge bestimmter Kulturen und Daten über den Verkauf oder den Verbrauch mineralischer Düngemittel. Sie betrafen auch die Erstellung von Landschaftsindikatoren wie beispielsweise die Länge von Hecken oder Mauern oder die auf regionaler Ebene außerhalb der landwirtschaftlichen Nutzfläche genutzten Flächen (Weiden, Almen usw.), die Auswirkungen struktureller Merkmale auf die Arbeitsweise der Betriebe und Daten über die Anbauverfahren. Mit den Maßnahmen bezüglich des Pestizideinsatzes wurden die Erfassung und Verarbeitung von Daten in diesem Bereich fortgeführt und die Qualität und die Geschwindigkeit der Übermittlung unter Heranziehung verschiedener Methoden und Quellen weiter verbessert. Maßnahmen zu Nährstoffbilanzen sind im Rahmen des Aktionsplans 2007 vorgesehen.

In Bezug auf Agrar-Umweltindikatoren wurden unter Beteiligung von 10 Mitgliedstaaten 26 Maßnahmen abgeschlossen, begonnen oder geplant. Im Hinblick auf Sensibilisierung und Aufnahme der Arbeiten in der entsprechenden Arbeitsgruppe erwiesen sich die Maßnahmen als sinnvoll. Die Maßnahmen bildeten eine Grundlage für den Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates über Statistiken zu Pflanzenschutzmitteln[9] sowie für die Düngemittelerhebungen, die in Zukunft durchgeführt werden könnten.

2.4. Ländliche Entwicklung

Die ländliche Entwicklung nimmt in der Agrarstatistik an Bedeutung zu und beinhaltet detailliertere Angaben zur territorialen Gliederung der normalerweise auf nationaler Ebene erfassten Informationen sowie zu den territorialen Gliederungen, die sich von den Verwaltungsregionen, die für die Erstellung der Regionalstatistiken herangezogen werden, unterscheiden. Es wurden zahlreiche vielfältige Themen behandelt: u. a. Einkommen der Betriebe und Haushalte außerhalb der Landwirtschaft (insbesondere aus Nebentätigkeiten zur Landwirtschaft, Dienstleistungen der Landwirte für die Allgemeinheit), Lebensverhältnisse in

[9] KOM (2006) 778 endg. vom 11.12.2006. Bezug: 2006/0258 (COD).

ländlichen Regionen, Beitrag der Landwirtschaft zur Unterstützung anderer wirtschaftlicher und kultureller Tätigkeiten.

In Bezug auf die ländliche Entwicklung wurden unter Beteiligung von 14 Mitgliedstaaten 31 Maßnahmen abgeschlossen, begonnen oder geplant.

2.5. Register landwirtschaftlicher Betriebe

Register landwirtschaftlicher Betriebe liefern den Rahmen für die Erfassung von Daten über landwirtschaftliche Betriebe. Sie dienen als Auswahlgrundlage für statistische Erhebungen und als Quelle für grundlegende Verwaltungsinformationen, ferner können sie mit anderen Datenquellen verknüpft werden. Gute Register können aktuelle Informationen über die Zahl und die Art der landwirtschaftlichen Betriebe liefern und die Belastung der Auskunftspflichtigen durch die Nutzung von Verknüpfungen mit vorhandenen Datensammlungen verringern.

Die 14 von den Mitgliedstaaten im Rahmen der Aktionspläne TAPAS 2005 und 2006 ergriffenen Maßnahmen umfassten:

i) Verbesserung und Automatisierung der Aktualisierungsverfahren der Register;

ii) Verknüpfungen mit anderen einschlägigen Datenquellen wie dem Unternehmensregister und Viehbestandsregistern sowie

iii) Verbesserung der Qualität und des Erfassungsbereichs der nationalen Betriebsregister.

2.6. Erhebungen zu kleinen Einheiten

Sechs Mitgliedstaaten waren an den Aktionsplänen TAPAS 2005 und 2006 beteiligt, mit denen die Abdeckung kleiner landwirtschaftlicher Betriebe untersucht werden sollte. Dabei wurden die unterschiedlichen Kategorien und Merkmale kleiner Betriebe untersucht, die aus unterschiedlichen Quellen gewonnen wurden, und es wurde ermittelt, welche Arten kleiner Betriebe in den nationalen Betriebsregistern erfasst werden sollten.

2.7. Statistiken über die Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe

Im Jahr 2003, also vor ihrem Beitritt, führten die zehn zukünftigen Mitgliedstaaten eine Erhebung zur Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe durch, sie waren allerdings nicht verpflichtet, die Einzeldaten an Eurostat zu übermitteln. Im Rahmen der zweiten Phase des Aktionsplans TAPAS 2004 konnten diese Länder die Übermittlung vorbereiten und die entsprechenden Statistiken konsolidieren. Ferner ermöglichte sie methodische Arbeiten und die Einführung des gemeinschaftlichen Klassifizierungssystems landwirtschaftlicher Betriebe. Die rechtzeitige Übermittlung und die Qualität der Ergebnisse der Betriebsstrukturerhebung 2005 sind die fruchtbare Folge der TAPAS-Maßnahmen.

2.8. Ökologischer Landbau

Weitere 15 Maßnahmen für den ökologischen Landbau sind für 2007 geplant. Dazu gehören Maßnahmen zur Einführung oder Verbesserung von Statistiken über Aufkommen, Verarbeitung und Konsum ökologischer Erzeugnisse, ihre Bilanzen und Preise.

3. EVALUIERUNG

Eine Diskussion im Ständigen Agrarstatistischen Ausschuss im März 2007 führte zu den folgenden Schlussfolgerungen:

- Die meisten der nun abgeschlossenen Maßnahmen haben zu brauchbaren Ergebnissen geführt.

- Fast alle Mitglieder des Ausschusses begrüßten den Erfahrungsaustausch zwischen den Nutznießern der Aktionspläne TAPAS und die langfristige Perspektive notwendiger statistischer Entwicklungen.

- Andererseits äußerten einige Ausschussmitglieder Bedenken hinsichtlich der Effizienz von TAPAS und hinterfragten das Gemeinschaftsinteresse der durchgeführten Maßnahmen. Einige Mitglieder sind gegen eine Verlängerung von TAPAS oder haben schwerwiegende Vorbehalte.

- Es wurde auch auf den Verwaltungsaufwand (Vertragsarbeit und Rechtsvorschriften) hingewiesen, der nicht im Verhältnis zu den Ausgaben stehe.

- Die Inangriffnahme von Studien durch TAPAS wurde als langwierig gewertet, wenn bedacht werde, dass das Verfahren ein Jahr länger dauere als bei Gewährung normaler Finanzhilfen.

Die Kommission ist der Ansicht, dass das statistische System auch weiterhin an den neuen Bedarf angepasst werden muss und dass entsprechende Anpassungen durch die Mitgliedstaaten auch weiterhin finanziell unterstützt werden müssen. Die Finanzierung der Maßnahmen durch normale EU-Finanzhilfen wäre jedoch eine effiziente Alternative zum TAPAS-Verfahren.

ANHANG 1

Ausgaben der Gemeinschaft im Rahmen der jährlichen Aktionspläne
(bewilligte Beträge *und Mittelbindungen*)

Jährliche Aktionspläne	**2003–2007**	**TAPAS 2003**	**TAPAS 2004 Phase I**	**TAPAS 2004 Phase II**	**TAPAS 2005**	**TAPAS 2006**	**TAPAS 2007**
Zahl der Maßnahmen	**135**	**38**	**22**	**24**	**16**	**8**	**27**
Agrar-Umwelt-indikatoren	**731 400** ***711 400*** ***26 Maß-nahmen***	487 000 *467 000* *18 Maß-nahmen*	244 400 *244 400* *8 Maß-nahmen*				
Umwelt-aspekte der Landwirt-schaftlichen Gesamt-rechnung	**25 000** ***25 000*** ***1 Maß-nahme***	25 000 *25 000* *1 Maß-nahme*					
Physische Daten der europäischen Landwirtschaft	**740 125** ***702 369*** ***37 Maß-nahmen***	177 000 *143 500* *10 Maß-nahmen*	206 979 *206 970* *7 Maß-nahmen*	356146 *351 889* *20 Maß-nahmen*			
Ländliche Entwicklung	**1 094 217** ***1 039 211*** ***32 Maß-nahmen***	285 500 *230 500* *9 Maß-nahmen*	137 000 *137 000* *7 Maß-nahmen*			211 520 *211 514* *4 Maß-nahmen*	460 197 *12 Maß-nahmen*
Statistiken über die Betriebs-struktur	**113 850** ***113 850*** ***4 Maßnahmen***			113 850 *113 850* *4 Maß-nahmen*			
Betriebs-register	**1 818 849** ***1 818 849*** ***14 Maß-nahmen***				1 682 849 *1 682 849* *11 Maß-nahmen*	136 000 *136 000* *3 Maß-nahmen*	
Kleine Einheiten	**225 183** ***225 132*** ***6 Maß-nahmen***				215 183 *215 132* *5 Maß-nahmen*	10 000 *10 000* *1 Maß-nahme*	
Ökologischer Landbau	**594 895** ***15 Maß-nahmen***						594 895 *15 Maß-nahmen*
Insgesamt	**5 343 519**	974 500	588 379	469 996	1 898 032	357 520	1 055 092

bewilligt Mittel-bindungen insgesamt in %	***5 230 706*** ***97,9 %***	*866 000* *88,9 %*	*588 379* *100 %*	*465 749* *99,1 %*	*1 897 981* *100 %*	*357 514* *100 %*	1 055 092 *100 %*

ANHANG 2

TAPAS 2003–2007
Zahl der Aktionspläne nach Arbeitsbereich und Mitgliedstaat

LAND	Agrar-Umweltindikatoren	Physische Daten der europäischen Landwirtschaft +EWR	Ländliche Entwicklung	Statistiken über die Betriebsstruktur	Betriebsregister	Kleine Einheiten	Ökologischer Landbau	insgesamt
BE	2	1	4	0	0	0	1	**8**
CZ	0	2	0	0	1	0	0	**3**
DK	3	4	2	0	0	1	3	**13**
DE	5	1	5	0	1	0	0	**12**
EE	0	2	1	1	1	0	1	**6**
EL	0	0	0	0	0	0	1	**1**
ES	1	2	2	0	0	0	0	**5**
FR	0	0	0	0	0	0	0	**0**
IE	0	0	0	0	0	0	0	**0**
IT	3	4	2	0	1	0	3	**13**
CY	0	0	0	0	1	0	0	**1**
LV	0	2	0	0	1	1	1	**5**
LT	0	2	0	0	0	1	1	**4**
LU	0	0	0	0	0	0	0	**0**
HU	0	2	2	0	0	1	1	**6**
MT	0	2	1	0	0	0	0	**3**
NL	3	0	4	0	1	0	0	**8**
AT	2	3	2	0	1	0	0	**8**
PL	0	0	0	1	1	0	0	**2**
PT	0	2	1	0	1	0	0	**4**
SI	0	1	0	1	0	1	0	**3**
SK	0	2	0	1	1	1	1	**6**
FI	1	5	1	0	1	0	1	**9**
SE	5	1	3	0	1	0	1	**11**
UK	1	0	2	0	1	0	0	**4**
insgesamt	**26**	**38**	**32**	**4**	**14**	**6**	**15**	**135**

ANHANG 3

TAPAS 2003–2007

Gebundene Mittel nach Arbeitsbereich und Mitgliedstaat

LAND	Agrar-Umwelt-indikatoren	Physische Daten der europäischen Land-wirtschaft +EWR	Ländliche Entwicklung	Statistiken über die Betriebs-struktur	Betriebs-register	Kleine Einheiten	Ökologischer Landbau	insgesamt	%
BE	90 000	25 000	160 548	0	0	0	37 627	**313 175**	*5,9*
CZ	0	40 000	0	0	60 000	0	0	**100 000**	*1,9*
DK	29 000	72 000	28 000	0	0	10 000	55 000	**194 000**	*3,6*
DE	201 000	20 000	192 500	0	243 000	0	0	**656 500**	*12,3*
EE	0	29 700	19 343	13 950	53 856	0	14 650	**131 499**	*2,5*
EL	0	0	0	0	0	0	144 000	**144 000**	*2,7*
ES	12 000	73 729	24 000	0	0	0	0	**109 729**	*2,1*
FR	0	0	0	0	0	0	0	**0**	*0,0*
IE	0	0	0	0	0	0	0	**0**	*0,0*
IT	127 500	126 000	103 968	0	311 440	0	200 337	**869 245**	*16,3*
CY	0	0	0	0	42 000	0	0	**42 000**	*0,8*
LV	0	21 096	0	0	64 069	18 083	16 284	**119 532**	*2,2*
LT	0	14 000	0	0	0	9 000	31 000	**54 000**	*1,0*
LU	0	0	0	0	0	0	0	**0**	*0,0*
HU	0	30 500	58 361	0	0	29 700	34 597	**153 158**	*2,9*
MT	0	28 600	29 283	0	0	0	0	**57 883**	*1,1*
NL	85 000	0	110 000	0	60 000	0	0	**255 000**	*4,8*
AT	55 000	43 500	91 214	0	446 639	0	0	**636 353**	*11,9*
PL	0	0	0	54 000	45 000	0	0	**99 000**	*1,9*
PT	0	33 500	30 000	0	175 845	0	0	**239 345**	*4,5*
SI	0	11 250	0	9 900	0	113 400	0	**134 550**	*2,5*
SK	0	38 000	0	36 000	54 000	45 000	7 200	**180 200**	*3,4*
FI	31 500	138 250	27 000	0	36 000	0	43 400	**276 150**	*5,2*
SE	77 000	20 000	55 000	0	40 000	0	10 800	**202 800**	*3,8*

UK	23 400	0	165 000	0	187 000	0	0	**375 400**	*7,0*
Total	**731 400**	**765 125**	**1 094 217**	**113 850**	**1 818 849**	**225 183**	**594 895**	**5 343 519**	*100,0*
%	*13,7*	*14,3*	*20,5*	*2,1*	*34,0*	*4,2*	*11,1*	*100,0*	

ANHANG 4

Maßnahmenliste nach Arbeitsbereich und Mitgliedstaat

Physische Daten der europäischen Landwirtschaft

Mit diesen Maßnahmen wurden die im Rahmen des vorherigen Aktionsplans ergriffenen Maßnahmen fortgesetzt (siehe Zweiter Bericht, KOM(2002) 79). Sie waren auf die Aktionspläne 2003 und 2004 beschränkt (beide Phasen I und II) und umfassten die folgenden 37 Maßnahmen:

2003

DK: Verbesserung der Fleischbilanzen
DK: Verbesserung der Futterbilanz
IT: Verbesserung der Futterbilanz
AT: Verbesserung der Futterbilanz
AT: Blumen- und Gemüseerzeugung
AT: Verbesserung der Vorausschätzungen für Weinerzeugung
PT: Neue Methoden für die Viehbestandserhebung
PT: Blumenerzeugung
FI: Vorausschätzungen von Getreideanbauflächen und -produktion
SE: Erhebung von Getreidedaten über das Internet

2004 Phase I

DK: Obst- und Gemüsestatistiken
ES: Obst- und Gemüseerzeugung in Gewächshäusern
ES: Brauchbarkeit der im System SIMOGAN enthaltenen Daten
FI: Gartenbaustatistiken
FI: Elektronische Datenübermittlung
FI: Datenerfassung anhand von Stichprobenerhebungen
FI: Verbesserung der Milchstatistiken

2004 Phase II

CZ: Monatliche Statistiken über Milcherzeugnisse
CZ: Statistiken über die Obsterzeugung
DK: Verwendung des Rinderregisters für Viehbestandsstatistiken
DE: Verwendung des Rinderregisters für den Rinderbestand
EE: Monatliche Statistiken über Milcherzeugnisse
EE: Piloterhebung über Baumobstanlagen
IT: Verbesserung von Geflügelfleischstatistiken
IT: Verbesserung der Statistiken über Flächen für sekundäre Gemüseerzeugung
IT: Verwaltungsquellen für Rinder und Büffel
LV: Statistiken über Milcherzeugnisse
LV: Statistiken über die Obst- und Gemüseerzeugung
LT: Monatliche Statistiken über Milcherzeugnisse
LT: Statistiken über die Gemüseerzeugung
HU: Monatliche Statistiken über Milcherzeugnisse
HU: Piloterhebung über die Gemüseerzeugung
MT: Milch von kleinen Wiederkäuern
MT: Statistiken über die Obst- und Gemüseerzeugung
SI: Verwaltungsquellen in Viehbestandsstatistiken

SK: Monatliche Statistiken über Milcherzeugnisse
SK: Statistiken über die Obst- und Gemüseerzeugung

Umweltaspekte der Landwirtschaftlichen Gesamtrechnung

Mit dieser Maßnahme wurden die im Rahmen des vorherigen Aktionsplans ergriffenen Maßnahmen fortgesetzt (siehe Zweiter Bericht, KOM(2002) 79). Sie wurde im Jahresplan 2003 verfolgt:

2003

BE: Umweltaspekte der Landwirtschaftlichen Gesamtrechnung

Agrar-Umweltindikatoren

Mit diesen Maßnahmen werden die im Rahmen des vorherigen Aktionsplans ergriffenen Maßnahmen fortgesetzt (siehe Zweiter Bericht, KOM(2002) 79). Sie wurden im Rahmen der Jahrespläne 2003 und 2004 verfolgt (Phase I) und umfassten die folgenden 26 Maßnahmen:

2003

BE: Entwicklung von Agrar-Umweltindikatoren
DK: Zusammenhang zwischen Variablen der ersten Erhebung über Pestizideinsatz
DE: Biologische Vielfalt in Agrarlandschaften
DE: Organischer Dünger
ES: Entwicklung von Bodenindikatoren
IT: Analyse von Datenanforderungen und Verfügbarkeit von Agrar-Umweltindikatoren
IT: Pestizid- und Düngemitteleinsatz in Baumobstanlagen
NL: Nutzung erneuerbarer Energien in der Landwirtschaft
NL: Ökologischer Landbau und der Markt, Preise der ökologischen Erzeugnisse
NL: Erstellung und Analyse von Statistiken über den Pestizideinsatz
AT: Harmonisierung von Agrar-Umweltindikatoren und Indikatoren zur nachhaltigen Entwicklung
AT: Erstellung und Bewertung von Statistiken über den Pestizideinsatz in der Land- und Forstwirtschaft
FI: Entwicklung eines statistischen Systems für Agrar-Umweltindikatoren
SE: Energieverbrauch in der Landwirtschaft
SE: Diversifizierung der Landwirtschaft
SE: Marginalisierung in der Landwirtschaft
SE: Landwirtschaftliche Flächen in unter Naturschutz stehenden Gebieten
SE: Entwicklung von Statistiken über die Wirkstoffmengen in den verschiedenen Anbaukulturen

2004 Phase I

BE: Agrar-Umweltindikatoren Nr. 9, 10 und 11
DK: Erhebung über die in der Landwirtschaft eingesetzten Energiequellen
DK: Untersuchung über die offensichtliche Diskrepanz zwischen den Daten zum Pestizideinsatz und denen zum Gesamtumsatz
DE: Agrar-Umweltindikatoren Nr. 26 und 28
DE: Management des Düngemitteleinsatzes
DE: Pestizideinsatz im Weinbau
IT: Verbesserte Statistiken zu Pestizidrückständen

UK: Entwicklung und Validierung eines Indikators für Verbesserungen der landwirtschaftlichen Praxis

Ländliche Entwicklung

Mit diesen Maßnahmen wurden die im Rahmen des vorherigen Aktionsplans ergriffenen Maßnahmen fortgesetzt (siehe Zweiter Bericht, KOM(2002) 79). Sie wurden im Rahmen der Jahrespläne 2003 und 2004 verfolgt (Phase I), im Rahmen der Aktionspläne 2006 und 2007 fortgesetzt und umfassen die folgenden 32 Maßnahmen:

2003

BE: Funktionen der landwirtschaftlichen Kleinbetriebe
DE: Methodische Aspekte der Multifunktionalität
DE: Forstwirtschaftliche Gesamtrechnung
IT: Multifunktionalität landwirtschaftlicher Betriebe
NL: Ländliche Entwicklung, Erholung in landwirtschaftlichen Betrieben
AT: Regionale Landwirtschaftliche Gesamtrechnung
PT: Indikatoren für die ländliche Entwicklung
FI: Aufbau einer statistischen Datenbank über die ländliche Entwicklung
UK: Untersuchung der ländlichen Entwicklung und der landwirtschaftlichen Tätigkeit

2004 Phase I

BE: Verbesserung der territorialen Untergliederung der Daten
ES: Quellen und Methoden für die Ermittlung von Daten zu Vorleistungen
ES: Quantifizierung des Futtermittelverbrauchs nach Nutzvieh
NL: Bedeutung des Agrartourismus
NL: Naturschutz und Landschaftspflege durch die Landwirte
SE: Verbesserte Einteilung in ländliche/städtische Gebiete
SE: Verbesserung des INLB im Hinblick auf die ländliche Entwicklung

2006

BE: Wettbewerbsindikatoren und Agrar-Umweltindikatoren zur ländlichen Entwicklung
DE: Bewertung von Maßnahmen im Rahmen der Achsen 1 und 2 der überarbeiteten Verordnung zur ländlichen Entwicklung
HU: Entwicklung neuer Indikatoren
AT: Beschreibung ländlicher Gebiete und ihre Entwicklung: Geodateninfrastruktur

2007

BE: Nährstoffbilanz für Stickstoff
DK: Nährstoffbilanzen auf regionaler Ebene
DK: Schätzung der Preise landwirtschaftlicher Flächen
DE: Bewertung ungenutzten Waldwachstums
DE: Skalenabhängige Nährstoffbilanzen
EE: Nährstoffbilanzen
IT: Ländliche Gebiete und Internet-Zugang
HU: Nationale und regionale Stickstoff- und Phosphorbilanzen
MT: Nationale und regionale Stickstoffbilanz
NL: Regionale Mineralstoffbilanzen
SE: Regionale Nährstoffbilanzen, Methode von Eurostat/OECD
UK: Regionale Nährstoffbilanzen, Bodenschätzungen

Statistiken über die Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe

Diese Maßnahmen waren auf den Aktionsplan 2004 (Phase II) begrenzt, wobei es sich um die folgenden vier Maßnahmen handelte:

2004 Phase II

EE: Verarbeitung und Validierung der Einzeldaten aus der Erhebung 2003
PL: Entwicklung der Standarddeckungsbeiträge „2002“
SI: Entwicklung der Standarddeckungsbeiträge „2000“
SK: Entwicklung der Standarddeckungsbeiträge „2002“

Register landwirtschaftlicher Betriebe

Diese Maßnahmen wurden mit dem Aktionsplan 2005 in Angriff genommen, 2006 fortgesetzt und umfassten folgende 14 Maßnahmen:

2005

CZ: Aktualisierung der Betriebsregister anhand administrativer Datenquellen
DE: Integration des Betriebsregisters Landwirtschaft in das nationale Unternehmensregister und GAP
EE: Erfassung von Änderungen der Tätigkeit landwirtschaftlicher Betriebe nach der Landwirtschaftszählung 2001
IT: Einrichtung des statistischen Registers landwirtschaftlicher Betriebe und Aktualisierung der Methodiken
CY: Aktualisierung des| Registers landwirtschaftlicher Betriebe
LV: Verbesserung der Qualität des Registers landwirtschaftlicher Betriebe
AT: Neukonzipierung eines Betriebs- und Unternehmensregisters für die Land- und Forstwirtschaft
PL: Aktualisierung des Registers landwirtschaftlicher Betriebe
PT: Aktualisierung der landwirtschaftlichen Auswahlgrundlage
SK: Verbesserung und Aktualisierung des statistischen Registers landwirtschaftlicher Betriebe
UK: Entwicklung und Pflege des statistischen Registers landwirtschaftlicher Betriebe

2006

NL: Verknüpfung des Registers landwirtschaftlicher Betriebe mit dem Unternehmensregister
FI: Koordinierung des Registers der landwirtschaftlichen Betriebe/des Registers der Gartenbaubetriebe mit dem Unternehmensregister
SE: Vergleich zwischen dem Unternehmensregister und dem Register landwirtschaftlicher Betriebe

Erhebungen über kleine landwirtschaftliche Betriebe (Erhebungen kleiner Einheiten)

Diese Maßnahmen wurden mit dem Aktionsplan 2005 in Angriff genommen, 2006 fortgesetzt und umfassten folgende sechs Maßnahmen:

2005

LV: Stichprobenerhebung bei kleinen Einheiten
LT: Verbesserung der Statistiken über kleine statistische Einheiten
HU: Kleine Einheiten in der Landwirtschaft
SI: Erfassung kleiner statistischer Einheiten in der Landwirtschaft
SK: Erhebung zu kleinen Einheiten

2006

DK: Kleine landwirtschaftliche Einheiten

Ökologischer Landbau

Dieser Bereich wurde mit dem Aktionsplan 2007 eingeführt, für den die folgenden 15 Maßnahmen vorgesehen sind:

2007

BE: Erzeugung, Verarbeitung, Konsum und Bilanzen ökologischer Erzeugnisse
DK: Ökologische tierische Erzeugung
DK: Direktverkauf ökologischer pflanzlicher Erzeugnisse
DK: Schätzung ökologischer pflanzlicher Erzeugnisse
EE: Ökologische Erzeugung von Erzeugnissen tierischen Ursprungs
GR: Integration und Bewertung von aus unterschiedlichen Quellen stammenden Daten über den ökologische Landbau
IT: Großhandelspreise ökologischer Erzeugnisse
IT: Verbraucherpreise ökologischer Erzeugnisse
IT: Struktur, Tätigkeiten, landwirtschaftliche Verfahren im ökologischen Landbau, Mehrbereichskontext
LV: Erfassungssystem für den ökologischen Landbau
LT: Ökologischer Landbau
HU: Ökologischer Landbau, Handel und Konsum
SK: Anbau ökologischer Erzeugnisse; Herstellung, Verkauf und Verwendung ökologischer Erzeugnisse
FI: Ökologisches Getreide in der Nahrungskette
SE: Daten zu ökologischen Erzeugnissen